

Handbuch

des

Gefängniß- und Straf-Vollstreckungs- Wesens

bei den

Gerichten in Preußen

für

Richter, Subalternbeamte und Gefängniß-Inspektoren



Eine systematische Zusammenstellung

der

auf die Straf-Vollstreckung, die Gefängniß-Verwaltung, die Beschäftigung der Gefangenen, die Verwaltung der Gefangen-Arbeits-Rassen und die Anschaffung und den Verbrauch der Gefangen-Bekleidungs-Gegenstände ergangenen gesetzlichen Bestimmungen, ministeriellen Verfügungen und sonstigen Vorschriften, nebst einigen Bemerkungen über den praktischen Dienst der Gefängniß-Vorsteher und Inspektoren.

Herausgegeben

von

C. S. Michel,

Kreisgerichts-Secretair, Salarien-Rassen-Kontroleur und Spottel-Revisor.

4191

5-1389

Zweite, mit einem Nachtrag vermehrte Auflage.

Berlin.

Verlag von Theobald Grieben.

1860.

1921-22

Vorwort.

Das Gefängniß- und Strafvollstreckungswesen bei den Gerichten in Preußen hat in den letzten Jahren so sehr an Umfang zugenommen, daß es die größte Thätigkeit der Behörden in Anspruch nimmt. Die statistische Zusammenstellung im vorjährigen Justiz-Ministerial-Blatte S. 311 weist dies amtlich nach.

Sind nun hierbei der gesetzlichen Bestimmungen, ministeriellen Verfügungen und sonstigen Vorschriften auf diesem Gebiete sehr viele und liegen sie, wie bekannt, in unseren Gesetzbüchern mit ihren Ergänzungen und den amtlichen Erlassen vielfach zerstreut, so hat sich eine systematische Zusammenstellung derselben als Bedürfniß fühlbar gemacht. Meine frühere amtliche Stellung, mit welcher zugleich die Geschäfte des Vorstehers bei einer nicht unbedeutenden Gefangen-Anstalt verbunden waren, hat mir hierfür praktische Beweise gegeben. Diesem Bedürfnisse hat die vorliegende Arbeit entgegen kommen wollen und es hat mich bei derselben die günstige Aufnahme meines ersten Handbuchs „über den gerichtlichen Unterbeamten-dienst“ ermuthigt. Möge sie ihrem Zwecke gemäß den Herren Decernenten auf diesem Gebiete Mühe eines zeitraubenden Suchens ersparen und den Gefängnißvorständen die Handhabung des Dienstes erleichtern. Gelingt ihr dies, dann wird sie reichlich mich belohnen.

Pleß, den 25. Januar 1858.

Der Herausgeber.

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Abschnitt.

Von den Strafen und deren Vollstreckung.

	Seite.
§ 1. Einleitende Bestimmungen	1
§ 2—9. I. Todesstrafe	1— 4
§ 10—11. II. Zuchthausstrafe	4— 5
§ 12. III. Einschließung	5— 6
§ 13 u. 14. IV. Gefängnißstrafe	6
§ 15 u. 16. V. Einsperrung in eine Besserungs-Anstalt	7
§ 17 u. 18. VI. Einsperrung in ein Arbeitshaus	7— 9
VII. Von Geldstrafen	9—10
§ 19. A. Im Allgemeinen	9—10
§ 20. B. Gattung der Geldstrafen	10—12
§ 21. C. Person des berechtigten Empfängers	12—16
§ 22. D. Einziehung der Geldstrafen	16—19
§ 23. E. Verrechnung der Geldstrafen bei den Gerichten	20—22
§ 24. F. Spezielle Vorschriften über Zoll- u. Steuerstrafen	22—24
§ 25 u. 26. G. Wesentlicher Inhalt der Verfügung des Finanz-Ministers an die Kgl. Steuer-Behörden v. 23. August 1852	25—26
§ 27. VIII. Von Denunzianten-Antheilen	26—29
§ 28. IX. Von der Konfiskation	29—32
§ 29. X. Untersag. der Ausübung d. bürgerl. Ehrenrechte	33
§ 30. XI. Stellung unter Polizei-Aufsicht	33—34
§ 31. XII. Verlust des Adels	34—35
§ 32. XIII. Von dem Verfahren hinsichtlich abgesprochener Orden, und von dem Verlust des Civil- Versorgungsscheines	36

VI

	Seite.
§ 33. XIV. Von der Bekanntmachung der Strafurtheile	36—37
§ 34. XV. Folgen der Einlegung des Rechtsmittels auf die Haft des Angeklagten	37
§ 35 u. 36. XVI. Von der Berechnung der Strafzeit	38—39
§ 37. XVII. Vom Beginn der Strafzeit	39—41
§ 38. XVIII. Von der Landesverweisung	41—43
§ 39. XIX. Vorschriften, welche die Civilgerichte bei der Strafvollstreckung aus Rücksicht auf die Militair-Verhältnisse zu befolgen haben	43—49
§ 40—44. XX. Ueber die Absendung der Verbrecher an den Strafort und die Feststellung der Arbeitsfähigkeit	49—50
§ 45—48. XXI. Ueber die Bekleidung	51—52
§ 49—51. XXII. Annahme-Requisition	53—54
§ 52—62. XXIII. Ablieferung zur Anstalt	54—58
§ 63. Transportzettel	59—61
§ 64. Instruction für die Transporteure	61—62
§ 65 u. 66. XXIV. Von den Transportkosten	62—64
§ 67. Bescheinigung über erfolgte Ablieferung und Zahlung der Vorschüsse	64
§ 68 u. 69. XXV. Mittel zur Sachhaftwerdung entwichener Gefangenen	65
XXVI. Von der Vollstreckung der wegen Diebstahls an Holz und anderen Waldprodukten erkannten Strafen	
§ 70. A. Allgemeine Bestimmungen	66
§ 71. B. Besondere Bestimmungen über das Verfahren bei der Strafarbeit im Interesse des Waldeigenthümers	67—70
§ 72. C. Besondere Bestimmungen über das Verfahren bei der Strafarbeit im Interesse der öffentlichen Verwaltung	70—71
§ 73—82. XXVII. Ueber das Verfahren bei Begnadigungs-Gesuchen, Aussetzung und Unterbrechung rechtskräftig erkannter Strafen	71—86
§ 83—87. XXVIII. Von der Strafumwandlung	86—90
§ 88. XXIX. Ueber die Form und Beweisraft der ärztlichen Atteste in gerichtlichen Angelegenheiten	90—92
XXX. Auslieferung von Verbrechern in fremden Staatsgebieten	
§ 89. A. Ueber die gegenseitige Auslieferung gemeiner Verbrecher auf dem deutschen Bundesgebiete	93—96